

- Thema:** Optimierung des Schienenverkehrs auf der Strecke Hamburg nach Mannheim unter Nutzung des Programmsystems TAKT
- Bearbeiter(in):** Stefan Leinweber
- Art der Arbeit:** Studienarbeit
- Betreuer:** Prof. Dr. rer. nat. habil. Karl Nachtigall (TU Dresden)
Dr.-Ing. Jens Opitz (TU Dresden)
- Tag der Abgabe:** 14.04.2009
- Kurzinhalt:**

Das in Zusammenarbeit mit der DB Netz AG an der Professur für Verkehrsströmungslehre entwickelte Programmsystem TAKT dient der Erzeugung und Optimierung konfliktfreier Taktfahrpläne sowohl im Personenverkehr als auch Güterverkehr. Im Rahmen des Praxisbeispiels „Rheinschiene“ sollen für das Untersuchungsgebiet, welches sich von Emmerich im Nordwesten bis Basel im Süden erstreckt, sowohl Personen- als auch Güterverkehrsfahrpläne erstellt werden. Ein Ziel dabei ist es, die Leistungsfähigkeit des Programms anhand des größten bisher durch TAKT gerechneten Problems zu testen und zu validieren.

Postadresse (Briefe):

TU Dresden
Fakultät Verkehrswissenschaften
01062 Dresden

Postadresse (Pakete u. ä.):

TU Dresden
Fak. Verkehrswissenschaften
Helmholzstraße 10
01069 Dresden

Besucheradresse:

01069 Dresden
Hettnerstraße 1
Gerhart-Potthoff-Bau
Zimmer POT 104

Zu erreichen:

Straßenbahnlinie 3 und 8,
Regionalbus 352, 360 und 364:
Haltestelle Nürnberger Platz
Stadtbus 72 und 73, Regionalbus 333:
Haltestelle Technische Universität